

2021/6 (14-täglich)

ZWEITER SONNTAG DER OSTERZEIT 11. April 2021

1. Lesung: Apostelgeschichte 4,32-35 2. Lesung: 1. Johannes 5,1-6 Evangelium: Johannes 20,19-31

Acht Tage darauf waren seine Jünger wieder drinnen versammelt und Thomas war dabei. Da kam Jesus bei verschlossenen Türen, trat in ihre Mitte und sagte: Friede sei mit euch! Dann sagte er zu Thomas: Streck deinen Finger hierher aus und sieh meine Hände! Streck deine Hand aus und leg sie in meine Seite und sei nicht ungläubig, sondern gläubig! Thomas antwortete und sagte zu ihm: Mein Herr und mein Gott!

Bibelwort: Johannes 20,19-31

Totgeglaubten, um den Auferstandenen, um den Unerwarteten, um den, der in so unvorstellbarer und überraschender Weise durch geschlossene Türen gekommen und lebendig da ist unter seinen Jüngerinnen und Jüngern. Aber Thomas nimmt im heutigen Evangelium und in der darauffolgenden jahrhundertealten Tradition einen prominenten Platz ein. Er wird beschrieben und dargestellt als der Ungläubige, der Zweifler, der Fragende und Hinterfragende, der, der es ganz genau wissen und begreifen will.

Natürlich geht es auch am zweiten Ostersonntag primär um Jesus, um den

Der Handfeste, und der das, was ihn (und vielleicht ohnehin auch alle anderen Jünger) bewegt, ins Wort bringt: "Ich kann es einfach nicht glauben, was ihr mir da erzählt." In mir taucht das berühmte Bild von Caravaggio auf, in dem Thomas den Finger in die Wunde Jesu steckt. Jesus wehrt es nicht ab, sondern im Gegenteil: Er entblößt seine Brust und führt sogar noch Thomas' Hand in die Wunde. Manchmal beneide ich Thomas, dass er Jesus so innig, so konkret begegnen und berühren durfte. Für mich und für uns heute ist so etwas nicht möglich. Und doch macht mir die Geschichte Hoffnung. Ich darf es in meinem Glauben an Jesus genauer wissen, begreifen, erfassen wollen. Und dann und wann merke ich, dass Jesus auch meine Hand führt und dass auch er selber sich ganz tief, ganz innen von mir berühren lassen will.

DRITTER SONNTAG DER OSTERZEIT

18. April 2021

1. Lesung: Apostelgeschichte 3,12a.13-15.17-19 2. Lesung: 1. Johannes 2,1-5a Evangelium: Lukas 24,35-48

Bei diesen Worten zeigte er ihnen seine Hände und Füße. Als

sie es aber vor Freude immer noch nicht glauben konnten und

sich verwunderten, sagte er zu

ihnen: Habt ihr etwas zu essen

gebratenen Fisch; er nahm es und

hier? Sie gaben ihm ein Stück

aß es vor ihren Augen.

Herzlichen Dank an Gabriele Sattler und Klaus Wehrle!

Jahrzehntelang übernahmen Kirchenrechner in den Pfarrgemeinden die Kontoführung. In enger Absprache mit Pfarrer und Verwaltungsrat sorgten sie für einen reibungslosen Ablauf von Einnahmen und Ausgaben, führten die Rechnungsbücher und legten jährlich Rechenschaft ab, wenn die Bücher in den Pfarrhäusern eingesehen werden konnten. Nun hat das Bistum Mainz - bedingt durch Änderungen bei der Erhebung der Umsatzsteuer und im Rahmen des pastoralen Weges - die Verwaltung der Finanzen zentralisiert und an die Zentrale Buchhaltungsstelle für Kirchengemeinden (ZBS) übergeben. Damit fällt das Amt des Kirchenrechners weg. In unserer Gemeinde betrifft dies Frau Gabriele Sattler für Jügesheim und Herrn Klaus Wehrle für Dudenhofen, die über viele Jahre / Jahrzehnte die Aufgabe der Kirchenrechnung übernommen hatten, und zwar überaus zuverlässig, besonnen, engagiert, mit Weitblick und Sachverstand. Es war ein Geschenk, diese wichtige Aufgabe in solch fähigen und vertrauenswürdigen Händen zu wissen. Die Pfarrgemeinde dankt ihnen aufrichtig für diesen wertvollen Dienst und wünscht Gottes Segen für die Zukunft.

GOTTESDIENSTE:

(ZWEI WOCHEN)

JÜGESHEIM UND DUDENHOFEN:

SAMSTAG, 10. April – Samstag der Osteroktav 18:30 Sonntagvorabendmesse in St. Nikolaus

- -Maria u. Josef Zimprich, Eltern u. Schw.-eltern
- -für die verst. d. Fam. Stefanides und Hornik
- -Friedrich Hainz u. Ang.
- -Ingrid Kalogirou

Sa./So. Hauptkollekte: "Renovierung St. Nikolaus / St. Marien"

SONNTAG, 11. April – 2. Sonntag der Osterzeit 9:00 Hochamt in St. Marien -für alle, die wir im Herzen tragen 10:30 Amt in St. Nikolaus

MONTAG, 12. April – Montag der 2. Osterwoche 19:30 Wortgottesdienst mit Kommunionfeier in St. Nikolaus

MITTWOCH, 14. April – Mittwoch der 2. Osterwoche 19:30 Abendmesse in St. Nikolaus

FREITAG, 16. April – Freitag der 2. Osterwoche 19:30 Abendmesse in St. Nikolaus

<u>SAMSTAG</u>, 17. April – Samstag der 2. Osterwoche 18:30 Sonntagvorabendmesse in St. Nikolaus

SONNTAG, 18. April – 3. Sonntag der Osterzeit 9:00 Hochamt in St. Marien 10:30 Amt in St. Nikolaus

- -Erich Reichardt u. Ang.
- -Günter Ebner u. Ang.
- -Josef und Elisabeth Pfeifer u. Ang.

MONTAG. 19. April – Hl. Leo IX. 19:30 Wortgottesdienst mit Kommunionfeier in St. Nikolaus

MITTWOCH, 21. April – Hl. Konrad v. Parzham, Hl. Anselm 19:30 Abendmesse in St. Nikolaus

-leb. u. verst. Ang. d. Schuljahrgangs 1944/45 anl. der 70-jährigen Einschulung

DONNERSTAG, 22. April – Donnerstag der 3. Osterwoche **18:30 Abendmesse in St. Marien**-Dank für Erhörung der Bitten

FREITAG, 23. April – Hl. Adalbert v. Prag, Hl. Georg 19:30 Abendmesse in St. Nikolaus -Ehel. Heidi u. Helmut Werner u. d. verst. Ang. d. Fam. Werner u. Berndt (St. 151)

VERMELDUNGEN:

MONIKA-GRUPPE:

Aufgrund der Corona-Pandemie fällt die Strickstunde bis auf Weiteres aus.

KOLPING:

Bis auf weiteres fallen aufgrund der Corona-Pandemie alle geplanten Veranstaltung der Kolpingsfamilie aus.

BÜCHEREIEN:

Bücherei im Haus der Begegnung:

Das Bücherei-Team im Haus der Begegnung ist auch während der hessischen Osterferien sonntags von 10 – 12 Uhr für Sie da.

Bücherei im Martin-Luther-King-Haus:

Das Bücherei-Team im Martin-Luther-King-Haus ist ab Sonntag, 18.04.2021 wieder sonntags von 10 – 12 Uhr und donnerstags von 16 – 18 Uhr für Sie da.

WICHTIGE INFORMATION:

Wir sind täglich von 8-12 Uhr telefonisch für Sie erreichbar. Es ist möglich, dass der Anrufbeantworter auch während der Bürozeiten anspringt, dann telefonieren wir. Bitte wundern Sie sich nicht und sprechen Sie einfach drauf. In wichtigen seelsorgerischen Anliegen können Sie Pfarrer Pater John-Peter jederzeit telefonisch (Büro) unter 15859 oder per Mail unter pfarrer@st-nikolaus-rodgau.de erreichen.

Das Pfarrbüro ist geschlossen:
Wir sind telefonisch erreichbar:
Montag-Freitag: 08 – 12 Uhr
Unser Anrufbeantworter wird regelmäßig abgehört.
Vordergasse 16, 63110 Rodgau-Jügesheim
Telefon: 06106-3627, Telefax: 06106-3868
Email: pfarrbuero@st-nikolaus-rodgau.de
http://www.st-nikolaus-rodgau.de
Spenden: IBAN DE23501900000008988609